

Zuviel des Entgegenkommens

Lotterie des Zufalls nach Einbruch in Lotto-Filiale: Die Täter kamen der Polizei im Fluchtfahrzeug entgegen

Afferde (wbn). Die Täter kamen der Polizei im Fluchtfahrzeug entgegen. Und das traf sich wunderbar. So wurden drei Einbrecher kurz nach einem Einbruchversuch in eine Bäckerei und eine Lotto-Filiale geschnappt. Die Herrschaften stammen aus Rumänien und aus Spanien und dürfen jetzt im Knast auf ihre Hauptverhandlung am Dienstag warten.

Hier der Polizeibericht aus Hameln: Am Mittwoch, gegen 23:05 Uhr, wurde der Kooperativen Regionalleitstelle Weserbergland über Notruf ein Einbruch in eine Bäckereifiliale in Afferde mitgeteilt. Der im gleichen Haus wohnende Anrufer beobachtete zwei Männer, die zuerst versuchten in die Bäckereifiliale und anschließend in den gegenüberliegenden Toto-Lotto Laden einzubrechen. Nach zwei gescheiterten Versuchen verließen die Täter die Örtlichkeit, stiegen in einen in unmittelbarer Nähe befindlichen PKW und fuhren in Richtung Hameln davon.

Fortsetzung von Seite 1

Zum Tatort in die Hamelner Straße, in Afferde begaben sich unverzüglich Einsatzbeamte der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden. Noch auf der Anfahrt zum Tatort stellten die Beamten den flüchtenden PKW im Gegenverkehr fest und stoppten diesen unverzüglich. Im Fahrzeug befanden sich drei männlichen Personen (28, 31, 43), welche aufgrund des dringenden Tatverdachts vorläufig festgenommen und zur Polizeidienststelle verbracht wurden. Im Rahmen der Vernehmung machten die aus Rumänien und Spanien stammenden Täter widersprüchliche Angaben zu den Taten und deren Vorbereitung.

Ob dem Trio weitere, zurückliegende Taten im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden zugeordnet werden können, steht zum jetzigen Zeitpunkt der Ermittlungen nicht fest. Die drei Männer wurden auf Antrag der Staatsanwaltschaft Hannover durch das Amtsgericht Hameln in Hauptverhandlungshaft genommen und der

14. Januar 2011 - Vom Einbruch direkt in den Knast

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 14. Januar 2011 um 20:08 Uhr

Justizvollzugsanstalt Tündern zugeführt. Am kommenden Dienstag wird im Amtsgericht Hameln die Hauptverhandlung stattfinden.